Ornithologischer Sammelbericht für den Raum Tübingen

Ausgabe 18 (Juni 2014)

Berichtszeitraum Frühjahr März bis Mai 2014



Ringdrossel, Plettenberg, 11.4.2014 (Nils Agster)

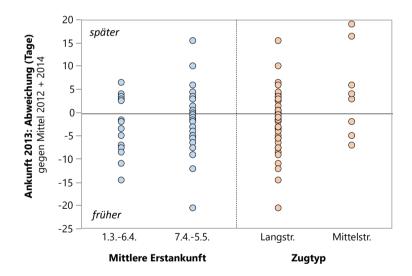
Zusammengestellt von Nils Agster, Nils Anthes und Andreas Hachenberg.

Vorwort

Liebe Bezieherinnen und Bezieher des Sammelberichtes,

die ungemütliche Witterung der Frühjahrs 2013 ist sicherlich noch allen in Erinnerung – erst der "Märzwinter" mit Temperaturen um den Gefrierpunkt bis in die erste Aprildekade, dann nach einem trockenwarmen Zwischenspurt ein feucht-kühler Mai, der in anhaltenden Dauerregen um die Monatswende zum Juni gipfelte (siehe Sammelbericht 14). Das Frühjahr 2014 hätte gegensätzlicher kaum sein können: Schon im März zog der Frühling mit Riesenschritten und sehr trockenwarmer Witterung ein, gefolgt von einem fast sommerlichen April, der erst von einem etwas unterkühlten Mai gefolgt war.

Dieser Kontrast bietet eine gute Gelegenheit, mögliche Auswirkungen regionaler Witterungsphänomene auf die Phänologie des Vogelzugs zu analysieren. Dafür betrachten wir hier beispielhaft die jährlichen Erstankunftsdaten im Raum Tübingen, die wir für 46 Arten zuverlässig für die Jahre 2012 bis 2014 ermitteln konnten. Unten dargestellt ist die Abweichung der Erstankunft im kalten Frühjahr 2013 von der mittleren Ankunft in den eher milden Jahren 2012 und 2014. Es zeigt sich im Schnitt keinerlei Effekt der unterschiedlichen Witterungslagen auf die mittlere Erstankunft! Dabei spielt keine Rolle, ob alle Arten gemeinsam betrachtet werden oder nur jene, deren Ankunft zwischen Anfang März und Anfang April erfolgt, also in jener Zeit, als 2013 der Märzwinter Süddeutschland fest im Griff hatte.



Bei 38 dieser Arten handelt es sich um Transsahara-Zieher – kaum überraschend also, dass die regionale Witterung nur minimal das Zugverhalten beeinflusst, hier spielen bspw. Tageslängen als Taktgeber eine wesentlich entscheidendere Rolle. Bei den Kurz- und Mittelstreckenziehern lassen sich "Erstankünfte" aufgrund der vereinzelt anwesenden Überwinterer i.d.R. nur schwer ermitteln, daher liegen hier auch nur Daten für 8 Arten vor, die keine umfassendere Analysen zulassen – für solche Arten ist bei einer detaillierteren Analyse des gesamten Durchzug-Geschehens sicherlich ein stärkerer Effekt des kalten März zu erwarten.

Viel Freude beim Durchblättern wünscht Ihnen
Ihr Redaktionsteam

Andreas Hachenberg (Koordination), Nils Anthes und Nils Agster

Datensammlung für den nächsten Sammelbericht

Alle in <u>www.ornitho.de</u> archivierten Beobachtungsdaten verwenden wir automatisch zur Erstellung des Sammelberichts. Sollten Sie Ihre Daten anderweitig archivieren, bitten wir um Übermittlung von Beobachtungen aus dem nächsten Berichtszeitraum *Juni bis August 2014* bis spätestens 10. September 2014 an Andreas Hachenberg:

<u>E-Mail</u>: tuedaten[at]gmx.de (bevorzugt MiniAvi-Dateien, aber auch Excel-Dateien o. ä. möglich)

Post: Andreas Hachenberg, Sägemühlenstr. 10, 72072 Tübingen

Frühjahrs-Erstbeobachtungen im Raum Tübingen 2010 bis 2014 (Stand 31.5.2014)

(Ü: Überwinterung, daher keine Erstankunft ermittelbar)

Artname (systematisch)	2010	2011	2012	2013	2014
Weißstorch	1.03	23.2.	4.3.	1.3.	13.2.
Schwarzstorch		12.3.	_	10.3.	_
Knäkente	25.3.	14.3.	11.3.	8.3.	11.3.
Löffelente		26.3.	22.3.	(13.1.)/17.3.	15.3.
Wespenbussard	16.5.	3.5.	5.5.	1.5.	7.5.
Rohrweihe	28.3.	6.3.	27.3.	10.3.	21.3.
Fischadler	14.3.	21.3.	21.3.	17.3.	27.3.
Rotmilan	22.2.	10.2.	Ü (17.2.)	13./30.1.	Ü
Schwarzmilan	20.3.	11.3.	14.3.	18.2./10.3.	27.2.
Baumfalke	17.4.	17.4.	24.4.	21.4.	19.4.
Wachtel	26.4.	23.4.	29.4.	3.5.	8.5
Flussregenpfeifer	20.3.	6.4.	16.3.	16.3.	18.3.
Kiebitz	21.2.			1.3.	(10.1.) 13.2.
Kampfläufer	6.3.	10.4.	3.4.	26.4.	17.4.
Bekassine	28.3.	17.3.	13.2.	19.1./25.2.	Ü
Grünschenkel	14.4.	12.4.	3.4.	29.3.	16.4.
Waldwasserläufer	25.3.	2.3.	17.3.	13.3.	18.3.
Bruchwasserläufer	18.4.	14.3. (!)	26.3.	17.4.	18.4.
Flussuferläufer	14.4.	14.4.	19.4.	14.4.	(4.1.) 30.3.
Trauerseeschwalbe	24.4.	22.4.	30.4.	18.4.	23.4.
Kuckuck	14.4.	14.4.	31.3.	9.4.	12.4.
Mauersegler	14.4.	25.4.	11.4.	13.4.	18.4.
Wendehals	26.3.	27.3.	1.4.	5.4.	3.4.
Heidelerche	10.3.	16.2.	8.2.	5.3.	20.2.
Uferschwalbe	26.3.	3.4.	25.3.	28.3.	2.4.
Rauchschwalbe	22.3.	25.3.	18.3.	24.3.	22.3.
Mehlschwalbe	28.3.	29.3.	30.3.	27.3.	9.4.
Brachpieper	14.4.	22.4.	28.3.	14.4	27.4.
Baumpieper	2.4.	5.4.	7.4.	3.4.	9.4.
Rotkehlpieper	26.4.	22.4.		1.5.	24.4.
Wiesenschafstelze	26.3.	26.3.	1.4.	24.3.	6.4.
Thunbergschafstelze			5.5.		25.4.
Nachtigall	7.4.	3.4.	8.4.	13.4.	10.4.
Hausrotschwanz			21.2.	Ü	Ü (24.2.)
Gartenrotschwanz	7.4.	2.4.	24.3.	3.4.	29.3.
Braunkehlchen	14.4.	12.4.	25.4.	14.4.	5.4.
Schwarzkehlchen	7.3.	12.3.	4.3.	3.3.	15.3.
Steinschmätzer	8.4.	6.4.	27.4.	24.3.	30.3.
Singdrossel	13.2.	21.2.	Ü? (7.2.)	27.1./24.2.	8.2./17.2.
Rotdrossel		-		14.1./9.3.	2.3./6.4.
Feldschwirl	18.4.	17.4.	24.4.	15.4	18.4.
Sumpfrohrsänger	1.5.	2.5.	6.5.	1.5.	1.5.
Teichrohrsänger	30.3./21.4.	17.4.	24.4.	16.4.	17.4.
Klappergrasmücke	6.4.	11.4.	15.4.	17.4	6.4.
Dorngrasmücke	19.4.	11.4.	15.4.	14.4.	11.4.
Gartengrasmücke	18.4.	10.4.	25.4.	21.4.	(31.3.)/15.4.
Mönchsgrasmücke	14.3.	14.3.	19.3.	(16.1.)/24.3.	(11.1.)/20.3.
Waldlaubsänger	17.4.	14.4.	25.4.	17.4.	16.4.
Zilpzalp	13.3.	10.3.	6.3.	14.3.	Ü
Fitis	19.3.	26.3.	31.3.	4.4.	30.3.
Sommergoldhähnchen		13.3.	18.3.	1.2./21.03	Ü
Grauschnäpper	18.4.	26.4.	28.4.	28.4.	21.4.
Halsbandschnäpper	17.4.	21.4.	14.4.	14.4.	13.4.
Trauerschnäpper	5.5.	6.4.	27.4.	23.4.	19.4.
Pirol	18.4.	11.4.	5.5.	23.4.	25.4.
Neuntöter	26.4.	15.5.	4.5.	26.4.	23.4.
Ortolan	22.4.	17.4.		25.4.	24.4.

Beobachtungen März - Mai 2014

Abkürzungen

dj diesjähriger Jungvogel

PK Prachtkleid

Ind. Individuum / Individuen

SK Schlichtkleid

JK Jugendkleid

K1 Vogel im 1. Kalenderjahr etc.

vj vorjähriger Jungvogel

M Männchen

W Weibchen

WVZ Wasservogelzählung

Diese Art steht auf der Liste der meldepflichtigen Arten der AKBW oder der DAK – bitte reichen Sie dort ein Protokoll ein. (Vordrucke sind auf www.avikombw.de, bzw. auf Anfrage unter

tuedaten[at]gmx.de erhältlich)

Haubentaucher: Nur wenige konkrete Bruthinweise aus dem April und Mai:

Hirschauer Baggersee: Frühe Brut ab mind. 22.3.2014, alle 4 Pulli werden flügge (N.Anthes).

Quecksee: Paar mit 1 pull. ab 9.4.2014 (N.Agster), Paar mit 2 pull. ab Ende April (P.Mann u.a.).

Kirchentellinsfurter Baggersee: Nest am 27.4.14 (P.Mann).

Schwarzhalstaucher: 1 Ind. 25.4.14 Bischoffsee TÜ (S.Hecht, N.Agster, A.Zeitler, N.Anthes, M.Kramer,

A.Nagel).

Silberreiher: Nach Mitte April noch 1-2 Ind. bis 20.5.14 am Bischoff- und Quecksee TÜ (S.Hecht, J.Fischer, H.Götz, P.Mann, R.Kratzer, T.Gottschalk, A.Nagel) sowie 1 am 25.4.14 NSG Salenhofweiher BL (H.Hermann).





Silberreiher links im vollständigen Prachtkleid, rechts im ÜK, bzw. evtl. vj. Vogel, 11. März 2014, Quecksee, Stefan Hecht.

Weißstorch: 3 Ind. 8.3.14 Jungviehweide-See RT (M.Mayer)

2-4 Ind. 13.-28.3.14 immer wieder im Neckartal zwischen Weilheim und Rottenburg sowie am Wiesbrunnen TÜ (A.Hachenberg, T.Gottschalk, S.Fuhrmann, S.Hoffmann, H.Götz, K.Bellack)

1-2 Ind. 19./20.3.14 Zwiefalten RT (T.Heselschwerdt, R.Herdtfelder)

2 Ind. 30.3.14 Kusterdingen TÜ (S.Bauer)

1 Ind. 4.4.14 Reutlingen RT (M.Schleinzer)

1 Ind. 12.4.14 Riedgraben TÜ (S.Böttinger)

1 Ind. 9.5.14 Jettenburg TÜ (S.Bauer)

1 Ind. 1.-14.5.14 mehrfach im Neckartal bei Rottenburg TÜ (M.Lehmann, D.Stahn, A.Hachenberg, N.Agster, D.u.R.Kratzer, S.Hecht)

1 Ind. 20.5.14 NSG Filsenberg TÜ (N.Agster)

3 Ind. 22.5.14 Dettingen an der Erms RT (U.Bayer)

Graugans: *Bruthinweise*

Hirschauer Baggersee: 3 erfolgreiche Brutpaare mit 1+2+6 pull. (N.Anthes).

Bischoffsee: mind. 9 erfolgreiche Bruten: 1. Familie mit 4 pull.am 6.4.14 (A.Nagel, A.Zeitler), mind. 6 Familien mit 2-6 pull. am 21.4.14 (A.Nagel, H.Baur), mind. 8 Familien mit 1-6 pull.am 28.4.14

(A.Hachenberg) und mind. 1 weitere Familie am 10.5.14 (N.Anthes).

Quecksee: 2 erfolgreiche Bruten mit 5+7 pull. (R.Kratzer, N.Anthes).

Kirchentellinsfurter Baggersee: Anzahl Bruten unklar, aber 11 pull. am 15. Und 26.4.14 (A.Gorthner, N.Agster).

Grau- x Hausgans: 1 beringtes Ind. 15.3.14 Quecksee TÜ (N.Agster) und am 16.3., 1.4. und 5.4.14 Bischoffsee TÜ (S.Hecht). Der Ring konnte mehrfach abgelesen werden (links weiß auf blau SL9)

Nilgans: Bruthinweise

Bischoffsee: 1 erfolgreiche Brut mit anfänglich 6 und später 1 pull. ab 24.4.14 (S.Hecht, A.Gorthner,

J.Hildenbrand, P.Mann).

Quecksee: 1 erfolgreiche Brut mit anfänglich 7 und später 5 pull. ab 9.4.14. (A.Hachenberg,

R.Kratzer).

Hirschauer Baggersee: 1 Brut, erfolglos (N.Anthes).

Neckar uh. Stauwehr Hirschau: 1 Brut, wird zeitig abgebrochen (N.Anthes).

Kirchentellinsfurter Baggersee: 1 erfolgreiche Brut mit 5 pull. ab 13.4.14 (S.Bauer, A.Gorthner).

Rostgans: Durchgehend in zum Teil größerer Zahl an den Baggerseen im Neckartal anwesend, maximal 13 am 30.3.14 (M.Kramer, A.Nagel), aber keine Bruthinweise. Vereinzelte Beobachtungen abseits des Neckartals – die Art brütet oft weit abseits größerer Wasserflächen, daher lohnt sich die Kontrolle in solchen Gebieten.

2 Ind. 27.3.14 Liebfrauenhöhe Rückhaltebecken TÜ (H.Kreß)

6 Ind. 7.4.14 Hirrlingen TÜ (D.Zug)

2 Ind. 9.4.14 NSG Salenhofweiher BL (H.Hermann)

2 Ind. 13.5.14 Baisingen Bühlhof TÜ (M.Weinhardt)

Brandgans:

4 Ind. 6.4.14 Bischoffsee TÜ (S.Hecht, N.Anthes, M.Kramer, A.Nagel, A.Zeitler, G.Gold, U.Schmid)

1 Ind. 13.5.14 Bischoffsee TÜ (S.Hecht)

3 Ind. 14.5.14 Bischoffsee TÜ (R.Kratzer, G.Steinbrück, M.Vallon, A.Nagel)

1 Ind. 15.5.14 Bischoffsee TÜ (N.Anthes, R.Kratzer, A.Zeitler)

1 Ind. 16.5.14 Bischoffsee TÜ (A.Nagel)

Mandarinente: Bislang liegt aus dem Frühjahr 2014 kein Bruthinweis vor!

Pfeifente: 2M 2W 12.3.14 Quecksee TÜ (A.Hachenberg)

3M 2W 14.3.14 Quecksee TÜ (A.Maier)

Schnatterente: Gebietsmaxima und Letztbeobachtung

5M 5W 28.3.14 Bischoffsee TÜ (N.Anthes)

1M 1W 6.4.14 Kirchentellinsfurter Baggersee TÜ (N.Anthes)

3M 3W 7.4.14 Hirschauer Baggersee TÜ (N.Anthes)

1M 1W 9.4.14 Bischoffsee TÜ (A.Gorthner)

Krickente: *Gebietsmaxima und Letztbeobachtung*

4M 4W 2.3.14 Kilchberger Wiesen TÜ (S.Hoffmann)

9M 5W 2.3.14 Stauwehr Kiebingen TÜ (H.Baur)

1 Ind. 8.3.14 Lauchertsee Mägerkingen RT (J.Griem)

1 Ind. 8.3.14 Schlattwiesen-Seen RT (H.-M.Koch)

8M 9W 11.3.14 Quecksee TÜ (S.Hecht)

6M 4W 13.3.14 NSG Salenhofweiher BL (H.Hermann)

6M 7W 15.3.14 Stauwehr Kiebingen TÜ (N.Agster)

1M 5W 16.3.14 Tübingen Lustnau Ost TÜ (R.Finkbeiner)

6M 11W 17.3.14 Bischoffsee TÜ (N.Anthes, S.Hecht)

6 Ind. 1.4.14 Kirchentellinsfurter Baggersee TÜ (A.Gorthner)

2 Ind. 27.4.14 Bischoffsee TÜ (H.Baur, N.Agster, H.Götz, S.Sändig, M.Kramer)

Spießente: 1M 6.-10.3.14 Rottenburg TÜ (H.Götz, M.Zobel)

1M 1W 22.3.14 Bischoffsee TÜ (S.Hecht, N.Anthes)

Knäkente: Gebietsmaxima und Letztbeobachtungen

2M 1W 11.3.14 Quecksee TÜ (S.Hecht)

1M 1W 18.3.14 Jungviehweide-See RT (R.Finkbeiner)

3M 3W 21.3.14 Bischoffsee TÜ (A.Gorthner)

3M 3W 21.3.14 Hirschauer Baggersee TÜ (G.Gold)

2M 22.3.14 Stauwehr Hirschau TÜ (N.Anthes)

2M 23.3.14 Riedgraben TÜ (M.Kramer, G.Steinbrück)

1W 24.3.14 Stetten Wiesenäcker BL (O.Elsässer)

1M 3.5.14 Bischoffsee TÜ (A.Hachenberg, M.Kramer, N.Anthes, H.Seitz-Moskaliuk, T.Gottschalk, A.S.Lüdtke)

2M 1W 5.5.14 Bischoffsee TÜ (A.Zeitler)

1M 9.5.14 Bischoffsee TÜ (S.Hecht, D.u. R.Kratzer)

Löffelente: Gebietsmaxima und Letztbeobachtungen

1M 18.3.14 Hirschauer Baggersee TÜ (A.Maier)

2M 1W 19.3.14 Glemser Stausee RT (A.Gorthner)

9M 8W 1.4.14 Bischoffsee TÜ (S.Hecht, G.Steinbrück)

2M 1W 13.4.14 Kirchentellinsfurter Baggersee TÜ (S.Bauer)

1M 1W 25.4.14 Bischoffsee TÜ (H.Götz)

1M 10.5.14 Bischoffsee TÜ (N.Anthes, R.Kratzer, A.Gorthner, J.Fischer)

1M 1W 22.5.14 Bischoffsee TÜ (S.Hecht, R.Kratzer, S.Sändig, T.Gottschalk, N.Anthes)

Kolbenente: Zwischen Bischoff-, Queck- und Hirschauer Baggersee pendelten durchgehend bis zu 3M und 2 W (zahlreiche Beobachter).

Moorente: 1M 22.3.14 Hirschauer Baggersee TÜ (N.Anthes, S.Hecht)

3M 1W 3.4.14 Bischoffsee TÜ (A.Nagel)

Reiher- x Moorente: 1M 27+28.4.14 Quecksee und Bischoffsee TÜ (N.Anthes, J.Fischer, N.Agster)

Schellente: Am Bischoffsee bis 11.4.14 (A.Zeitler) durchgehend anwesend, maximal 2M 1W am 2.3.14 (H.Baur, S.Hoffmann).

Gänsesäger: Sehr schwaches Auftreten, Gebietsmaxima und Letztbeobachtungen

2M 2.3.14 Stauwehr Kiebingen TÜ (H.Baur)

3M 1W 4.3.14 Weilheim Kläranlage TÜ (S.Hecht)

4M 2W 9.3.14 Quecksee TÜ (A.Nagel)

1M 1W 12.3.14 Baggersee Altenburg RT (K.Reiner)

3M 2W 18.3.14 Stauwehr Hirschau TÜ (N.Anthes)





Im Gegensatz zur männlichen **Moorente** (links, Hirschauer Baggersee, 22. März 2014, Stefan Hecht) zeigen männliche Hybriden **Reiher-x Moorente** (rechts, Bischoffsee, 27.4.2014, Nils Agster) u.a. eine ausgedehnter schwarze Zeichnung auf der Schnabelspitze (Nagel), einen runderen Kopf mit Schopfansatz, leuchtend gelbliche statt weißliche Augen, einen dunkleren Grundton der Kopffärbung mit oft leicht grünlichem Schimmer, sowie einen ausgeprägten Kontrast zwischen der Brust- und Flankenfärbung.

3M 3W 23.3.14 Neckar Eb-Br._St.Hirschau TÜ (M.Kramer)

3M 3W 25.3.14 Neckarinsel Tübingen TÜ (N.Anthes)

1M 4.4.14 Pliezhausen RT (M.Schleinzer)

1M 7.4.14 Stauwehr Hirschau TÜ (N.Anthes)

3M 24.5.14 Bischoffsee TÜ (S.Hecht, A.Nagel, J.Beninde)

2M 30.5.14 Neckar St.Kieb_St.Hirsch TÜ (N.Anthes)

Wespenbussard: Sehr wenige Meldungen

1 dz. 7.5.14 Bischoffsee TÜ (T.Gottschalk)

1 dz. 9.5.14 NSG Filsenberg TÜ (H.Götz)

5 dz. 9.5.14 Jettenburg TÜ (S.Bauer)

4 dz. 14.5.14 Ofterdinger Berg TÜ (T.Lepp)

1 Ind. 18.5.14 Öschingen Süd TÜ (J.Beurle)

1 Ind. 18.5.14 Schlatter Heide Nord BL (N.Agster)

1 Ind. 18.5.14 Wurmlingen Ost TÜ (M.Kramer)

1 Ind. 20.5.14 NSG Filsenberg TÜ (N.Agster)

1 Ind. 22.5.14 NSG Bergrutsch Hirschkopf TÜ (N.Agster)

1 dz. 22.5.14 Ofterdingen Mitte TÜ (N.Agster)

1 Ind. 26.5.14 Oberes Rindelbachtal BL (J.Mayer)

1 Ind. 26.5.14 Owingen Dürrental BL (J.Mayer)

1 Ind. 26.5.14 Owingen Warrenberg BL (M.Stauss)

1 Ind. 29.5.14 Engstingen RT (K.Reiner)

1 Ind. 31.5.14 Seebronn Betzenberg TÜ (T.Gottschalk)

1 Ind. 31.5.14 Mähringen TÜ (S.Bauer)

Rohrweihe: 1 dz. 21.3.14 Hirschauer Baggersee TÜ (N.Anthes)

2 dz. 24.3.14 Jettenburg TÜ (S.Bauer)

1M 29.3.14 Bad Urach RT (U.Bayer)

1 dz. 30.3.14 Mähringen TÜ (S.Bauer)

1W 1.4.14 Riedgraben TÜ (T.Gottschalk)

2 dz. 3.4.14 Dettingen an der Erms RT (U.Bayer)

1M 5.4.14 Hohenstein RT (J.Hildenbrand)

1M 11.4.14 Lochenstein BL (N.Agster)

1M 13.4.14 Bischoffsee TÜ (S.Hecht)

1M 16.4.14 Eckenweiler Hennental TÜ (N.Agster)

1W 18.4.14 Bischoffsee TÜ (N.Anthes, N.Agster

1M 18.4.14 Rottenburg Streimberg TÜ (N.Agster)

1 Ind. 18.4.14 Sülcher Feld SW TÜ (G.Steinbrück)

1W 19.4.14 Bischoffsee TÜ (F.Schurr)

1M 19.4.14 Kiebingen TÜ (K.Vowinkel)

1W 24.4.14 Grabenstetten RT (J.Kächele)

1W 25.4.14 NSG Salenhofweiher BL (H.Hermann)

1M 2.5.14 Riedgraben TÜ (S.Hecht)

1W 20.5.14 Rottenburg Streimberg TÜ (N.Anthes)

1 Ind. 24.5.14 Bischoffsee TÜ (J.Beninde)

1W 25.5.14 Sülcher Feld SW TÜ (R.Kratzer)

Kornweihe: 1W 4.3.14 NSG Salenhofweiher BL (H.Hermann)

1M 6.3.14 Eckenw. Liebfrauenhöhe TÜ (J.Beurle)

1W 12.3.14 Pfronstetten RT (T.Leikauf)

1M 12.3.14 Wurmlinger Kapelle TÜ (K.Reiner)

2W 15.3.14 Zaisental TÜ (N.Agster)

1W 9.4.14 Zaisental TÜ (N.Agster)

1W 16.4.14 Poltringen West TÜ (W.Bühler)

1M 25.4.14 Sülcher Feld NE TÜ (H.Götz)

Wiesenweihe: 1M 18.4.14 Wendelsheim Hohe Egert TÜ (N.Agster)

1W dz. 25.4.14 Bischoffsee TÜ (N.Anthes)

1W 26.4.14 Ammerbuch Hartwald S TÜ (S.Hecht)

Fischadler: 1 dz. 27.3.14 Bad Urach RT (U.Bayer)

1 Ind. 2.4.14 Bischoffsee TÜ (A.Nagel)

1 dz. 9.4.14 Stauwehr Kiebingen TÜ (A.Hachenberg)

1 Ind. 25.4.14 Bischoffsee TÜ (S.Hecht)

1 Ind. 3.5.14 Bischoffsee TÜ (K.Vowinkel, A.Nagel)

1 Ind. 24.5.14 Bischoffsee TÜ (M.Lehmann)

Rotfußfalke: 1M vj. 29.4.14 WSG Gehrnfeld TÜ (N.Anthes)

1W vj. 1.5.14 Nehren West TÜ (R.Kratzer)

Merlin: 1 M 1.3.14 Hirschau TÜ (M.Klemm)

Baumfalke: Erstbeobachtungen und Maxima

1 Ind. 19.4.14 Bischoffsee TÜ (S.Hecht u.v.a.)

3 Ind. 20.4.14 Bischoffsee TÜ (M.Kramer)

9 Ind. 1.5.14 Bischoffsee TÜ (S.Sändig)

6 Ind. 8.5.14 Quecksee TÜ (D.u.R.Kratzer)

Wachtel: 1 Ind. 8.5.14 Sülcher Feld SW TÜ (G.Steinbrück)

1 Ind. 9.5.14 Gengental TÜ (R.Kratzer)

1 Ind. 13.5.14 Rottenburg Streimberg TÜ (M.Schleinzer)

1 Ind. 14.5.14 Sülcher Feld SW TÜ (R.Kratzer, G.Steinbrück)

1 Ind. 17.5.14 Hayingen RT (M.Handschuh)

1 Ind. 18.5.14 Sülcher Feld SE TÜ (S.Geißler-Strobel)

1 Ind. 18.5.14 Unterjesingen Ammertal SW TÜ (S.Sändig)

1 Ind. 20.5.14 Bad Urach RT (M.Handschuh)



Fischadler, 25.April 2014 Bischoffsee, Stefan Hecht.

- 1 Ind. 20.5.14 Hayingen RT (R.Herdtfelder)
- 2 Ind. 20.5.14 Heuberger Hof TÜ (J.Beurle)
- 1 Ind. 20.5.14 Riedgraben TÜ (H.Götz)
- 2 Ind. 20.5.14 Rottenburg Streimberg TÜ (N.Anthes)
- 1 Ind. 20.5.14 WSG Gehrnfeld TÜ (A.Nagel)
- 1 Ind. 21.5.14 Rottenburg Streimberg TÜ (S.Geißler-Strobel)
- 1 Ind. 22.5.14 Heufeld: Bühlberge BL (H.Hermann)
- 1 Ind. 22.5.14 Winterlingen BL (T.Hoffmann)
- 1 Ind. 27.5.14 Burladingen Heusteig BL (H.Hermann)
- 1 Ind. 29.5.14 Rappenstein Südwest BL (T.Hoffmann)
- 1 Ind. 29.5.14 Sonnenbühl RT (K.Reiner)

Wasserralle: 1 Ind. 9.3.14 Riedgraben TÜ (G.Steinbrück)

- 1 Ind. 15.3.14 Quecksee TÜ (N.Agster)
- 1 Ind. 23.3.14 NSG Salenhofweiher BL (N.Agster)
- 1 Ind. 7.4.14 NSG Salenhofweiher BL (H.Hermann)
- 1 Ind. 16.4.14 Quecksee TÜ (R.Kratzer)
- 1 Ind. 3.5.14 Quecksee TÜ (N.Anthes)

Tüpfelsumpfhuhn: Starker Brutverdacht im Landkreis Tübingen (R.Kratzer u.a.). Zudem

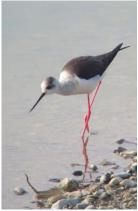
1 Ind. 17.4.14 Stetten Wiesenäcker BL (H.Hermann)

Kranich: Mehrere Heimzugdaten, mglw. identische Trupps am 10.3. und 18.4.

- 3 dz. 1.3.14 Bad Urach RT (W. Schwenkel)
- 7 dz. 9.3.14 Hart Seewiesen BL (H.Hermann)
- 60 dz. 10.3.14 Hülben RT (B.Schwenkel)
- 70 dz. 10.3.14 Weilheim SE TÜ (S.Hoffmann)
- 50 dz. 10.3.14 Wurmlinger Kapelle TÜ (N.Agster)
- 10 dz. 21.3.14 Entringen Schönbuchspitz TÜ (H.Stadelmaier)
- 4 dz. 28.3.14 Lustnau Bitzle TÜ (S.Sändig)
- 56 dz. 18.4.14 Mössingen Süd TÜ (W.Pielsticker)
- 60 dz. 18.4.14 Reutlingen RT (H.Czapalla)

Stelzenläufer: 1M 1W 19.-25.4.14 Bischoffsee TÜ (S.Hecht, N.Agster, R.Kratzer, H.Götz, T.Gottschalk, T.Heselschwerdt, F.Schurr, u.v.a.) *Diese beiden Vögel kopulierten etliche Male und schauten sich bereits nach passenden Nistmöglichkeiten um, zogen dann aber doch weiter.*

3M 6.5.14 Bischoffsee TÜ (S.Hecht)







Stelzenläufer am 20. April (links: Nils Agster, Mitte: Martin Schuck) sowie am 6. Mai 2014 (Stefan Hecht) am Bischoffsee. Die schwarze Kopfzeichnung ist bei beiden Geschlechtern recht variabel, zumeist aber bei den Männchen ausgeprägter. Weibchen lassen sich oft zuverlässiger an der eher bräunlichen statt schwarzen Mantelfärbung erkennen, die dann zu den schwarz glänzenden Flügeldecken kontrastiert (vql. Bild links).

Flussregenpfeifer: Am Bischoffsee ab 18.3.14 (S.Hecht) meist 1-3 Vögel, max. 5 intensiv balzend am 8.4.14 (N.Anthes). Der am 27.4.14 entdeckte Brutplatz (N.Agster) konnte dank des Engagements von Achim Nagel und in Kooperation mit dem Kiesgrubenbetreiber sowie der Initiative Artenvielfalt Neckartal (IAN) mit Hinweisschildern abgesperrt werden. Möglicherweise auch in Folge einer umfangreichen Berichterstattung in der Lokalpresse respektierte ein Großteil der Baggerseebesucher diese Schutzbemühungen, die mit 3 Jungvögeln ab Anfang Juni tatsächlich von Erfolg gekrönt waren (siehe nächster Sammelbericht). Abseits des Bischoffsees nur:

1 Ind. 1.4.14 Riedgraben TÜ (H.Götz)

3 Ind. 11.4.14 Plettenberg: Kalkbruch BL (N.Agster)

Goldregenpfeifer: 2 Ind. 25.3.14 Sülcher Feld SW TÜ (G.Steinbrück, H.Götz)

Kiebitz: Auf den Projektflächen im Neckartal brüteten mindestens 4 Paare (G.Steinbrück, S.Geissler-Strobel, R.Kratzer, H.Götz u.a.) – die Maßnahmen basieren auf einer Kooperation zwischen der Initiative Artenvielfalt Neckartal (IAN) und der Ammertal-Schönbuchgruppe (ASG), kofinanziert durch die Stiftung Naturschutzfonds und die Schmidt-Felsche-Stiftung, und unterstützt von einer Vielzahl Ehrenamtlicher. Vergleichsweise schwacher Durchzug, maximal

70 Ind. 2.3.14 Sülcher Feld NW TÜ (H.Baur)

10 Ind. 3.3.14 Wolfenhausen Nord TÜ (E.U.Wolf)

31 Ind. 5.3.14 Sülcher Feld SW TÜ (G.Steinbrück)

Zwergstrandläufer: 1 Ind. 22.5.14 Bischoffsee TÜ (T.Gottschalk) 1 Ind. 24.5.14 Bischoffsee TÜ (S.Hecht, J.Beninde, A.Nagel)

Temminckstrandläufer:

1 Ind. 6.-10.5.14 Bischoffsee TÜ (N.Anthes, N.Agster, S.Hecht, T.Gottschalk, D.und R.Kratzer) 1 Ind. 23.5.14 Bischoffsee TÜ (R.Kratzer, A.Nagel)

Alpenstrandläufer: 1 Ind. 9.3.14 Laupp-Hof Hirschau TÜ (A.Nagel)

1 Ind. 23.3.14 Bischoffsee TÜ (A.Maier, N.Anthes, T.Gottschalk, A.Hachenberg, S.Hecht, A.Nagel) 2 vj. 9./10.4.14 Bischoffsee TÜ (A.Hachenberg, N.Agster, M.Vallon)

Kampfläufer: 1 W 17.4.14 Stetten Wiesenäcker BL (H.Hermann)

1 W 26.4.14 Bischoffsee TÜ (N.Agster, S.Hecht, J.Fischer, A.Nagel, A.Hachenberg, E.Stich, O.Elsässer)

1 Ind. 3.5.14 Riedgraben TÜ (H.Götz)

2 Ind. 5.5.14 Bischoffsee TÜ (T.Leikauf, A.Zeitler)

1 Ind. 9.5.14 Bischoffsee TÜ (S.Hecht, D.u. R.Kratzer)

2 Ind. 20.5.14 Bischoffsee TÜ (A.Nagel)

1 W 22.5.14 Bischoffsee TÜ (S.Hecht, R.Kratzer, S.Sändig, N.Anthes, T.Gottschalk)

1 Ind. 23.5.14 Bischoffsee TÜ (N.Anthes, A.Nagel, R.Kratzer)









Strandläufer-Parade: **Zwerg**- (Bild 1 & 2, 24. Mai 2014, Stefan Hecht), **Temminck**- (Bild 3, 7. Mai 2014, Stefan Hecht), und **Alpenstrandläufer** (Bild 4, 23. März 2014, Andreas Hachenberg) am Bischoffsee.





Fast schon dreist: Zwergschnepfe gemeinsam mit Stelzenläufer am Bischoffsee, 20. April 2014, Nils Agster.

Zwergschnepfe: Seltene Beobachtung eines frei sitzenden Vogels im Morgennebel: 1 Ind. 20.4.14 Bischoffsee TÜ (N.Agster)

Bekassine: Nur wenige Beobachtungen rastender Durchzügler

1 Ind. 12.3.14 Bischoffsee TÜ (G.Steinbrück)

1 Ind. 15./16.3.14 Riedgraben TÜ (G.Steinbrück)

2 Ind. 15.3.14 Wiesbrunnen TÜ (S.Sändig)

1 Ind. 17.3.14 Wiesbrunnen TÜ (H.Götz)

1 Ind. 18.3.14 Hart Seewiesen BL (H.Hermann)

1 Ind. 22.3.14 Stetten Wiesenäcker BL (O.Elsässer)

2 Ind. 23.3.14 Riedgraben TÜ (M.Kramer)

1 Ind. 24.3.14 Stetten Wiesenäcker BL (O.Elsässer)

2-3 Ind. 28./29.3.14 Riedgraben TÜ (H.Götz, N.Merzig, G.Steinbrück)

1 Ind. 30.3.14 Wiesbrunnen TÜ (A.Gorthner)

1 Ind. 6.4.14 Bischoffsee TÜ (S.Hecht)

1 Ind. 9.4.14 Wiesbrunnen TÜ (H.Götz)

1 Ind. 24.4.14 Bischoffsee TÜ (A.Zeitler, S.Hecht)

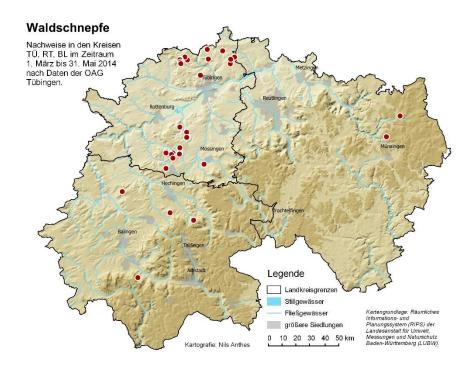
Waldschnepfe: Intensivere Beobachtungen insbesondere in Teilen von Schönbuch und Rammert resultierten in einer Vielzahl an Beobachtungen balzender Vögel vor allem im März und April (N.Agster, S.Sändig, P.Mann u.v.a.).

Regenbrachvogel:

1 Ind. 27.4.14 Bischoffsee TÜ (M.Kramer, H.Götz, A.Nagel, J.Fischer, N.Merzig, G.Gold)



Regenbrachvogel, 27.April 2014, Bischoffsee, Heiner Götz



Großer Brachvogel: 1 Ind. 9.3.14 Bischoffsee TÜ (A.Nagel)

1 Ind. 7.4.14 Bischoffsee TÜ (M.Vallon)

Rotschenkel: 1 Ind. 15.-23.4.14 Bischoffsee und Riedgraben TÜ (T.Gottschalk, G.Steinbrück u.v.a.)

Grünschenkel: *Ungewöhnlich schwaches Auftreten*

- 3 Ind. 16.4.14 Stetten Wiesenäcker BL (H.Hermann)
- 1 Ind. 17.4.14 Stetten Wiesenäcker BL (H.Hermann)
- 1 Ind. 24.4.14 Bischoffsee TÜ (S.Hecht, P.Mann, H.Götz, G.Steinbrück u.a.)
- 1 Ind. 26.4.14 Bischoffsee TÜ (N.Agster, J.Fischer, A.Nagel u.a.)
- 8 Ind. 27.4.14 Bischoffsee TÜ (H.Baur, U.Schramm)
- 1 Ind. 4.5.14 Bischoffsee TÜ (S.Hecht)
- 2 Ind. 6.5.14 Bischoffsee TÜ (S.Hecht)
- 1 Ind. 8.5.14 Bischoffsee TÜ (N.Anthes)
- 1 Ind. 10.5.14 Bischoffsee TÜ (A.Gorthner)
- 1 Ind. 23.5.14 Bischoffsee TÜ (R.Kratzer)
- 2 Ind. 29.5.14 Bischoffsee TÜ (M.Kramer, A.Nagel)
- 2 Ind. 30.5.14 Bischoffsee TÜ (R.Kratzer, A.Nagel)
- 2 Ind. 31.5.14 Bischoffsee TÜ (R.Kratzer)

Waldwasserläufer: Randdaten und Maxima des Frühjahrsdurchzugs

- 1 Ind. 18.3.14 Bischoffsee TÜ (S.Hecht)
- 1 Ind. 20.3.14 Hirschauer Baggersee TÜ (N.Anthes)
- 1 Ind. 21.3.14 Riedgraben TÜ (G.Steinbrück)
- 5 Ind. 6./7.4.14 Bischoffsee TÜ (M.Kramer, A.Nagel, M.Vallon)
- 4 Ind. 9.4.14 Quecksee TÜ (N.Agster)
- 6 Ind. 18.4.14 Bischoffsee TÜ (H.Baur)
- 1 Ind. 21.4.14 Sonnenbühl RT (M.Schleinzer)
- 3 Ind. 29.4.14 Tübingen Innenstadt TÜ (E.Stich)
- 1 Ind. 1.5.14 Bischoffsee TÜ (S.Sändig)
- 1 Ind. 3.5.14 Riedgraben TÜ (T.Gottschalk)

Bruchwasserläufer: Randdaten und Maxima des Frühjahrsdurchzugs

1 Ind. 18.4.14 Bischoffsee TÜ (T.Gottschalk)

6 Ind. 24.4.14 Bischoffsee TÜ (A.Gorthner)

7 Ind. 25.4.14 Bischoffsee TÜ (N.Anthes, S.Hecht, N.Agster, M.Kramer, A.Nagel)

5 Ind. 26.4.14 Bischoffsee TÜ (E.Stich, O.Elsässer)

5 Ind. 6.5.14 Bischoffsee TÜ (S.Hecht)

4 Ind. 20.5.14 Bischoffsee TÜ (S.Hecht)

1 Ind. 22.5.14 Bischoffsee TÜ (S.Hecht u.a.)

1 Ind. 23.5.14 Bischoffsee TÜ (N.Anthes, R.Kratzer)

Flussuferläufer: Randdaten und Maxima des Frühjahrsdurchzugs

1 Ind. 30.3.14 Bischoffsee TÜ (A.Nagel)

1 Ind. 2.4.14 Eyach Owingen/Stetten BL (H.Hermann)

1 Ind. 15.4.14 Bischoffsee TÜ (T.Gottschalk)

1 Ind. 18.4.14 Hirschauer Baggersee TÜ (N.Anthes)

5 Ind. 26.4.14 Bischoffsee TÜ (A.Hachenberg)

3 Ind. 26.4.14 Bischoffsee TÜ (E.Stich, O.Elsässer)

5 Ind. 29.4.14 Bischoffsee TÜ (A.Nagel)

1 Ind. 7.5.14 NSG Salenhofweiher BL (H.Hermann)

1 Ind. 8.5.14 Lauchertsee Mägerkingen RT (A.Gorthner)

1 Ind. 12.5.14 Neckarinsel Tübingen TÜ (N.Anthes)

1 Ind. 13.5.14 Bischoffsee TÜ (C.Himmel)

1 Ind. 14.5.14 Bischoffsee TÜ (M.Vallon, A.Nagel)

1 Ind. 31.5.14 Bischoffsee TÜ (R.Kratzer)

Schwarzkopfmöwe: 2 ad. 6.4.14 Bischoffsee TÜ (S.Hecht)

1 Ind. 13.4.14 Bischoffsee TÜ (H.Baur)

2 3.KJ 18.4.14 Bischoffsee TÜ (N.Anthes, N.Agster, T.Heselschwerdt, T.Gottschalk, H.Baur)

Zwergmöwe: 2 Ind. 23.4.14 Bischoffsee TÜ (R.Kratzer, M.Kramer, A.Nagel, S.Geissler-Strobel)

1 ad. 28.4.14 Bischoffsee TÜ (Paul Mann)

1 ad. 1.5.14 Bischoffsee TÜ (S.Sändig, N.Anthes, M.Lehmann, R.Kratzer, A.Nagel)

Sturmmöwe: 1 vj. 30.3.14 Bischoffsee TÜ (A.Nagel)

Heringsmöwe: 1 Ind. 29.4.14 Bischoffsee TÜ (T.Gottschalk)

Steppenmöwe: 1 Ind. 4. KJ 20.3.14 Hirschauer Baggersee TÜ (N.Anthes)





Fast knallig bunt wirken diese fast adulten **Schwarzkopfmöwen** in der Abendsonne im Vergleich zu den anwesenden **Lachmöwen** (links, 18. April 2014, Thomas Gottschalk). Rechts: **Zwergmöwe** am 1. Mai 2014 (Nils Anthes).



Steppenmöwe, 20.März 2014, Hirschauer Baggersee, Nils Anthes

Mittelmeermöwe: 1 Ind. 2. KJ 23.3.14 Bischoffsee TÜ (N.Anthes, A.Maier, S.Koch)

2 ad. 6.-13.4.14 Bischoffsee und Riedgraben TÜ (U.Schmid, M.Vallon, H.Götz, A.Nagel, N.Anthes,

N.Agster, A.Gorthner, H.Baur)

1 Ind. 2. KJ 3.5.14 Bischoffsee TÜ (N.Anthes)

1 Ind. 4. KJ 6.5.14 Bischoffsee TÜ (N.Anthes)







Mittelmeermöwen am Bischoffsee in allen Farben und Formen: vorjährig (links, 23. März 2014, Nils Anthes), im 4. Kalenderjahr (Mitte, 6. Mai 2014, Nils Anthes) sowie adult (rechts, 13. April 2014, Heribert Baur).

Flussseeschwalbe: 1 Ind. 8.4.14 Bischoffsee TÜ (N.Anthes, A.Nagel, N.Kaczmarek)

2 Ind. 23.4.14 Bischoffsee TÜ (R.Kratzer, A.Nagel, M.Kramer, S.Geissler-Strobel)

1 Ind. 28.4.14 Bischoffsee TÜ (Paul Mann)

1 Ind. 7.5.14 Bischoffsee TÜ (N.Agster)

1 Ind. 10.5.14 Bischoffsee TÜ (N.Anthes, R.Kratzer, A.Nagel)

1 Ind. 24.5.14 Bischoffsee TÜ (J.Beninde)

Küstenseeschwalbe: Zweiter Nachweis für den Landkreis Tübingen!

1 Ind. jagt 16.40-17.20 Uhr mit Trauerseeschwalben 28.4.14 Bischoffsee TÜ (S.Hecht)







Diese Fotoserie dokumentiert perfekt die diagnostischen Merkmale der **Küstenseeschwalbe** (Bischoffsee, 28. April 2014, Stefan Hecht): Eher kurzer, tiefroter Schnabel; angedeuteter weißer Barstreif zwischen der schwarzen, nach hinten abgerundeten Kopfkappe sowie dem gräulichen Bauch; einfarbig graue Ober- und weiße Unterflügel ohne den auffallend dunklen Keil auf den Handschwingen der Flussseeschwalbe; scharf abgesetzter, schwarzer Hinterrand der Handschwingen.





Weißbartseeschwalbe am 27. Mai 2014 (links) sowie 9 **Trauerseeschwalben** mit 1 **Küstenseeschwalbe** 28. April 2014 (rechts), Bischoffsee, Stefan Hecht.

Weißbart-Seeschwalbe: 1 Ind. 27.5.14 Bischoffsee TÜ (S.Hecht, M.Albrecht, R.Kratzer)

Trauerseeschwalbe: 2 Ind. 23.4.14 Bischoffsee TÜ (R.Kratzer, A.Nagel, M.Kramer, S.Geissler-Strobel)

1 Ind. 27.4.14 Bischoffsee TÜ (A.Nagel, J.Fischer, G.Gold)

9 Ind. 28.4.14 Bischoffsee TÜ (S.Hecht, N.Agster)

3 Ind. 20.5.14 Bischoffsee TÜ (S.Hecht)

8 Ind. 21.5.14 Bischoffsee TÜ (M.Albrecht)

4 Ind. 22.5.14 Bischoffsee TÜ (S.Hecht, R.Kratzer, S.Sändig, N.Anthes, T.Gottschalk)

2 Ind. 23.5.14 Bischoffsee TÜ (N.Anthes, R.Kratzer)

1 Ind. 24.5.14 Bischoffsee TÜ (J.Beninde, S.Hecht, A.Nagel)

Hohltaube: Maxima

22 Ind. Dz 14.3.14 Mössingen Süd TÜ (W.Pielsticker)

11 Ind dz 15.3.14 Hirrlingen Dornäcker TÜ (N.Agster)

11 Ind. 11.4.14 Wiesbrunnen TÜ (N.Agster)

15 Ind. 23.4.14 Wiesbrunnen TÜ (A.Hachenberg)

15 Ind. 26.4.14 Heufeld BL (N.Agster)

Ringeltaube: Maxima

52 Ind. dz 4.3.14 NSG Bergrutsch Hirschkopf TÜ (N.Agster)

50 Ind. dz ->NO 6.3.14 Mössingen Süd TÜ (W.Pielsticker)

50 Ind. dz 8.3.14 Reutlingen RT (M.Mayer)

125 Ind. dz 9.3.14 Gutsbezirk Münsingen RT (S.Koch)

100 Ind. dz 9.3.14 Reutlingen RT (M.Mayer, H.-M.Koch)

400 Ind. dz 13.3.14 NSG Zollerhalde Nord BL (H.Hermann)

62 Ind. dz 15.3.14 Frommenhausen Elbenloch TÜ (N.Agster)

60 Ind. 23.3.14 St. J.RT (U.Schmid)

54 Ind. 6.4.14 Riedgraben TÜ (H.Götz)

80 Ind. 26.4.14 Heufeld BL (N.Agster)

60 Ind. 20.5.14 Rottenburg Streimberg TÜ (N.Anthes)

Turteltaube:

2 Ind. 19.5.14 Heuberger Hof TÜ (J.Beurle)

1 Ind. 20.5.14 Rottenburg Streimberg TÜ (N.Anthes)

1 Ind. 23.5.14 Hirschauer Baggersee TÜ (N.Anthes)

1 Ind. 31.5.14 Seebronn Betzenberg TÜ (T.Gottschalk)

Kuckuck: Erstdaten

1 Ind. 12.4.14 bis Ende des Berichtzeitraumes durchgehend am Bischoffsee TÜ (EB: S.Hecht)



Turteltaube 31.Mai 2014, Seebronn Betzenberg, Thomas Gottschalk

1 Ind. 13.4.14 Rammert Gerenbrunnen TÜ (N.Agster)

1 Ind. 20.4.14 NSG Espenloch-Hint. Halde TÜ (D.Zug)

Schleiereule: 1 Ind. 15.3.14 Kusterdingen Erlach TÜ (T.Heselschwerdt)

1 Ind. 30.4.14 Tübingen Derendingen TÜ (A.Hachenberg, A.Nagel, H.Feihl, F.Schurr, C.Wegst,)

Steinkauz: 1 Ind. 16.4.14 Sülcher Feld NW TÜ (G.Steinbrück)

Waldkauz: Tagrufer und Brutnachweise

1 A1. am hellichten Tag rufend (16:30) 6.3.14 Hayingen RT (K.Reinhardt)

1 A2. singt einmal gegen 12.00 Uhr mittags 30.3.14 Burg Roseck TÜ (S.Sändig)

1 C13. Brütet in verfallenem Turmfalkenkasten. 15.4.14 Reutlingen RT (M.Schleinzer)

1 C12. vormittags Bettelrufe eines Jungvogels 10.5.14 Burgfelden Nordwest/Hart BL (N.Agster)

Waldohreule: alle Nachweise

1 Ind. 19.3.14 Dußlingen TÜ (N.Agster, M.Hempel)

2 Ind. 20.3.14 Remmingsheim Geheuerloch TÜ (N.Anthes)

2 Ind (M+W) 21.3.14 Aspental TÜ (N.Agster)

1 Ind. 21.3.14 Ofterdingen Bienwund TÜ (N.Agster)

1 Ind. 21.3.14 Ofterdingen Geißenbrunnen TÜ (N.Agster)

1 Ind. 16.4.14 Mössingen Bästenhardt TÜ (N.Agster)

Raufußkauz: Meldungen von je 1 Rufer in den Kreisen Reutlingen und Tübingen.

Sperlingskauz: 1 Brut und zwei weitere rufende Vögel im Landkreis Tübingen.

Mauersegler: Erstdaten und Maxima

1 Ind. 18.4.14 Hirschauer Baggersee TÜ (N.Anthes)

2 Ind. 20.4.14 Bischoffsee TÜ (N.Anthes)

3 Ind. 21.4.14 Bischoffsee TÜ (A.Hachenberg, W. & E.Pielsticker, H.Baur, M.Kramer, R.Kratzer)

200 Ind. 24.5.14 Bischoffsee TÜ (S.Hecht)

150 Ind. 27.+28.5.14 Bischoffsee TÜ (S.Hecht, M.Albrecht, N.Anthes)

Eisvogel: Nachweise abseits des Neckartals

1 Ind. 12.3.14 Poltringen West TÜ (W.Bühler)

1 Ind. 18.+19.3.14 Pulvermühle TÜ (A.Maier)

1 Ind. 20.3.14 Dußlingen TÜ (A.Maier)

1 Ind. 5., 10., 24.4. und 16.5.14 Ammertal Ost TÜ (J.Beurle, N.Agster, A.Heim)

1 Ind. 5.4.14 Pliezhausen RT (A.Zeitler)

Wiedehopf: 1 Ind. 17.4.14 Streimberg TÜ (N.Anthes)

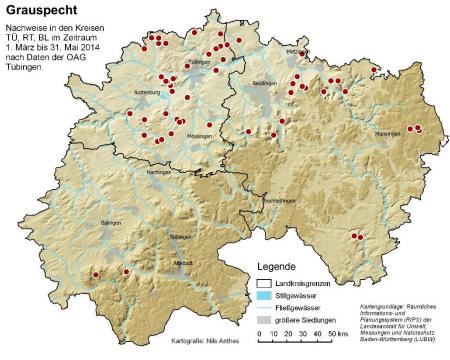
1 Ind. 18.4.14 Breitenholz TÜ (O.Betz)

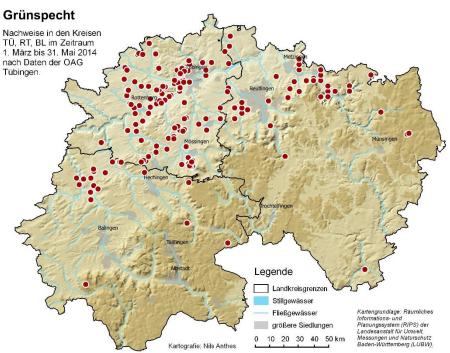
Wendehals: Erstdaten

2 Ind. 3.4.14 Steinenberg TÜ (M.Vallon)

1 Ind. 4.4.14 Steinenberg TÜ (T.Gerlach)

^{*}Sumpfohreule: 1 Ind. 18.4.14 Sülcher Feld SW TÜ (H.Baur)





Kleinspecht: alle Daten

- 1 Ind. 05+6.3.14 Bad Sebastiansweiler TÜ (N.Agster)
- 1 Ind. 13.3.14 Spitzberg zentral TÜ (T.Gottschalk)
- 1 Ind. M 18.3.14 Jungviehweide-See RT (R.Finkbeiner)
- 1 Ind. 23.3.14 Bad Urach RT (U.Bayer)
- 1 Brutpaar im Bereich Hirschauer Baggersee / WSG Gehrnfeld TÜ (S.Koch, N.Anthes, S.Block, T.Mohr)
- 1 Ind. W 25.3.14 Rammert Steinholz TÜ (A.Maier)
- 1 Ind. 30.3.14 Rammert Höllstein TÜ (G.Steinbrück)
- 1 Ind. 1.4.14 Schönbuch Eichenfirst TÜ (Paul Mann)
- 1 Ind. 5.4.14 Reutlingen RT (U.Bayer)
- 1 Ind. 6.4.14 Bad Urach RT (U.Bayer)
- 1 Ind. 9.4.14 Schönbuch Fohlenweide TÜ (Paul Mann)

- 1 Ind. 15.4.14 Steinenberg TÜ (N.Anthes)
- 1 Ind. 20.4.14 Hohenentringen TÜ (N.Agster)
- 1 Ind. M24.4.14 Neckar St.Kieb_St.Hirsch TÜ (M.Vallon)

Heidelerche: *Erstdaten*

1 Ind. 5.3.14 Bad Sebastiansweiler TÜ (N.Agster)

2 Ind. 6.3.14 Bad Sebastiansweiler TÜ (N.Agster)

1 Ind. 7.3.14 Bad Sebastiansweiler TÜ (N.Agster)

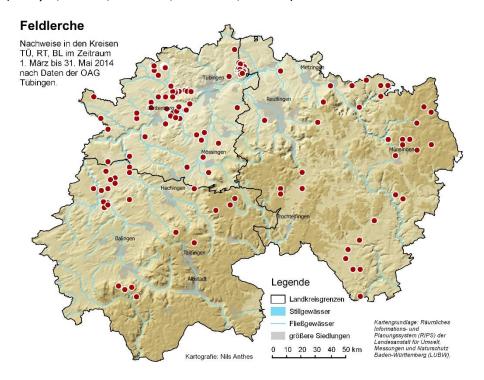
5 Ind. 11.3.14 Onstmettingen Waldspielplatz BL (N.Agster)

1 Ind. 11.3.14 Reutlingen RT (M.Schleinzer)

3 Ind. 13.3.14 Münsingen RT (K.Reiner)

1 Ind. 15.3.14 Stauwehr Kiebingen TÜ (N.Agster)

Alle anderen Nachweise betreffen singende Einzelindividuen im ehem. Truppenübungsplatz Münsingen (U.Bayer, A.Heim, U.Schmid, M.Kramer, R.Ruess)



Uferschwalbe: Erstdaten

1 Ind. 2.4.14 Bischoffsee TÜ (N.Anthes, A.Zeitler, A.Nagel), bis zum 13.4. nur 1-2 Ind. am Bischoffsee 5 Ind. an der künstlichen Brutwand & über den Wiesen vom Laupp-Hof 13.4.14 Bischoffsee TÜ (H.Baur)

Rauchschwalbe: Maxima

150 Ind. 8.4.14 Bischoffsee TÜ (A.Nagel)

150-450 Ind. 15.-19.4.14 Bischoffsee TÜ (S.Hecht G.Steinbrück N.Anthes N.Agster H.Baur)

1.000 Ind. 19.4.14 Bischoffsee TÜ (F.Schurr)

400 Ind. 27.4.14 Bischoffsee TÜ (N.Agster)

*Rötelschwalbe: Erneut ein Nachweis dieser in Deutschland nur sehr selten beobachteten Art: 1 Ind. 19.4.14 Bischoffsee TÜ (F.Schurr, G.u. R.Armbruster)



Rauchschwalbe 27. April 2014 Bischoffsee, Nils Agster.

Mehlschwalbe: Maxima

150-200 Ind. 28.4.14 Bischoffsee TÜ (Paul Mann, N.Agster, S.Hecht)

150 Ind. 3.5.14 Bischoffsee TÜ (K.Vowinkel)

400-300 Ind. 13.5.14 Bischoffsee TÜ (Paul Mann, S.Hecht)

150 Ind. 30.5.14 Bischoffsee TÜ (N.Anthes)

Brachpieper: 1 Ind. 27.4.14 Laupp-Hof Hirschau TÜ (N.Agster)

Baumpieper: *Erstdaten*

1 Ind. 9.4.14 Lochenstein BL (N.Agster) 1 Ind.11.4.14 Tomeleshau BL (I. Harry)

Wiesenpieper: Maxima

13 Ind. 12.3.14 Ammertal Wässerwiesen TÜ (K.Reiner)

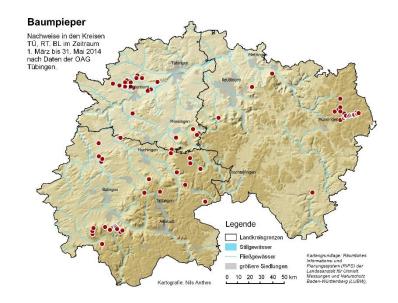
25 Ind. 19.3.14 Wiesbrunnen TÜ (E.Stich)

50 Ind. 20.3.14 Wendelsheim Gassäcker TÜ (E.Stich)

19 Ind. 28.3.14 Wiesbrunnen TÜ (H.Götz)

51 Ind. 4.4.14 Wendelsheim Gassäcker TÜ (T.Gottschalk) 32 Ind. 11.4.14 Rottenburg Streimberg TÜ (N.Anthes)

25 Ind. dz. 12.4.14 Bischoffsee TÜ (N.Anthes)







Die intensive Rotfärbung dieses **Rotkehlpiepers**, die sich auch auf den Überaugenstreif und das Gesicht erstreckt, legt nahe, dass es sich um ein Männchen handelt. Die intensive schwärzliche Streifung und die beiden dicken weißen Streifen des Mantels sind - vom extrem seltenen Petschorapieper abgesehen - artdiagnostisch. 27.April 2014, Bischoffsee, NilsAnthes.

Rotkehlpieper: 1 Ind. 24.4.14 Bischoffsee TÜ (Paul Mann)

2 Ind. 25.4.14 Bischoffsee TÜ (N.Anthes, S.Hecht, N.Agster, A.Zeitler, A.Hachenberg, M.Kramer, A.Nagel)

Bergpieper: Maxima und Letztdaten des Frühjahrszuges

3 Ind. 17.3.14 Wiesbrunnen TÜ (H.Götz)

3 Ind. 23.3.14 Bischoffsee TÜ (N.Anthes)

7 Ind. 23.3.14 Brand und Salenhof BL (N.Agster)

6 Ind. 3.4.14 Wiesbrunnen TÜ (N.Anthes)

1 Ind. 20.4.14 Bischoffsee TÜ (N.Agster)

5 Ind. 24.4.14 Wiesbrunnen TÜ (R.Kratzer)

Schafstelze: Erstbeobachtungen und Maxima

1 M. 6.4.14 Bischoffsee TÜ (N.Anthes, A.Nagel, U.Schmid)

1 Ind. 7.4.14 Bischoffsee TÜ (A.Nagel)

2 Ind. 7.4.14 NSG Salenhofweiher BL (H.Hermann)

1 Ind. 7.4.14 Riedgraben TÜ (H.Götz)

25 Ind. 13.4.14 Bischoffsee TÜ (A.Nagel)

35 Ind. 24.4.14 Bischoffsee TÜ (J.Hildenbrand)

20-50 Ind. 25.4.14 Bischoffsee TÜ (S.Hecht, N.Agster, A.Zeitler, A.Nagel)

40 Ind. 25.4.14 Gehrnfeld Hirschau TÜ (N.Agster)

Thunbergschafstelze: fast durchgehend Feststellungen von 1-2 M 25.4.-7.5.14 Bischoffsee TÜ (N.Agster, M.Kramer, E.Stich, O.Elsässer, S.Hecht, P.Mann, N.Anthes, H.Seitz-Moskaliuk,

A.Hachenberg, T.Gottschalk, A.Nagel, J.Beninde)

2 Ind. 6.5.14 Riedgraben TÜ (G.Steinbrück)

12 Ind. 10.5.14 Bischoffsee TÜ (N.Anthes, A.Gorthner)

3 M 11.5.14 Gehrnfeld Hirschau TÜ (M.Kramer)

1 M 13.5.14 Bischoffsee TÜ (S.Hecht)

1 Ind. 25.5.14 Laupp-Hof Hirschau TÜ (S.Franke)







Die Fotos links und in der Mitte zeigen zwei verschiedene **Schafstelzen**-Individuen, die mglw. der Form "dombrowski" angehören, deren westlicher Verbreitungsrand im östlichen Ungarn beginnt (10. Mai 2014, Bischoffsee, Nils Anthes). Den rechten Vogel kennzeichnen die dunkelgraue Kopffärbung mit schwärzlichen Ohrdecken, der weiße Bartstreif und die gelbe Kehle in Verbindung mit der sich bis auf die Brust erstreckenden oligraugrünen Mantelfärbung als typisches Männchen der **Thunbergschafstelze** (2. Mai, Bischoffsee, Stefan Hecht).

Nachtigall: Erstdaten und Nachweise abseits des Neckartales

1 Ind. 10.4.14 Hirschauer Baggersee TÜ (N.Anthes)

1-2 Ind. 13.4.14 Bischoffsee TÜ (S.Hecht, H.Baur, A.Nagel)

2 Ind. 15.4.14 Bischoffsee TÜ (S.Hecht)

Blaukehlchen: 1 Ind. M 28.3.14 Bischoffsee TÜ (N.Anthes)

1 Ind. 30.3.14 Wankheim TÜ (S.Bauer)

 $\textbf{Gartenrotschwanz:} \ \textit{Erstbeobachtungen}$

1 M 29.3.14 Immenhausen TÜ (S.Bauer) 1 M 30.3.14 Bad Urach RT (U.Bayer)

1 M 2.4.14 Jettenburg TÜ (S.Bauer)

1 M 3.4.14 Alter Botanischer Garten TÜ (W.Starke)

1 Ind. 5.4.14 Weilheim SE TÜ (S.Hoffmann)

1 M 6.4.14 Steinenberg TÜ (J.Theobald)

Braunkehlchen: Erstbeobachtungen. Im Vergleich zu den Vorjahren ausgesprochen wenige Feststellungen!

1 M 5.4.14 Ammertal TÜ West TÜ (J.Beurle)

1 Ind. 12.4.14 Mähringen TÜ (S.Bauer)

2 Ind. 13.4.14 Hailfingen Vor der Mark TÜ (T.Gottschalk)

Schwarzkehlchen: Erstbeobachtungen und Bruthinweise; im Vergleich zu den Vorjahren ausgesprochen wenige Feststellungen, insbesondere kaum Bruten.

1 M 15.3.14 Wiesbrunnen TÜ (S.Sändig)

1 W 18.3.14 NSG Salenhofweiher BL (H.Hermann)

1 M 19.3.14 Wiesbrunnen TÜ (E.Stich)

6 Ind. (2,1 und 3dj) 28.5.14 Hart Seewiesen BL (H.Hermann)

4 Ind. (1,1mit 2 dj) 28.5.14 Rangendingen Hangenbach BL (H.Hermann)

1 M.29.5.14 Mähringen Eichwiesen TÜ (T.Heselschwerdt)

Steinschmätzer: Erstbeobachtungen und Maxima

1 W 30.3.14 Poltringen Flugplatz TÜ (W.Bühler)

1 M 11.4.14 Plettenberg: Heide BL (N.Agster) 4 Ind. 12.4.14 Mähringen TÜ (S.Bauer)

4 Ind. 23.4.14 Stetten Südost BL (H.Hermann)

5 Ind. 10.5.14 Gutsbezirk Münsingen RT (R.Ruess)

Ringdrossel: 1 W 11.4.14 Plettenberg: Aussicht BL (N.Agster)

10 Ind. (vermutlich alle torquatus) 11.4.14 Plettenberg: Heide BL (N.Agster)

1 wbf 12.4.14 Salmendingen Skihang BL (N.Agster)

3 W 14.4.14 Raichberg BL (N.Agster)

5 Ind. 15.4.14 Plettenberg: Aussicht BL (N.Agster)

3 Ind. 16.4.14 Plettenberg: Heide BL (O.Elsässer)

1 W 22.4.14 Plettenberg: Heide BL (N.Agster)

5 Ind. 22.4.14 Plettenbergturm BL (N.Agster)

(ssp. torquatus): 1 M 12.4.14 NSG Kornbühl BL (N.Agster)

1 M 12.4.14 NSG Filsenberg TÜ (N.Agster)

3 M 14.4.14 Raichberg BL (N.Agster)

10 Ind. 15.4.14 Plettenbergturm BL (N.Agster)





Ringdrosseln der bei uns durchziehenden nordeuropäischen Unterart torquatus (oben, 15. April 2014, Plettenberg), unterscheiden sich von der mittel- und südeuropäischen Unterart alpestris (unten rechts, 14. April 2014, Raichberg) durch schwärzlichere Grundfärbung und das Fehlen der breit weißen Ränder des Gefieders der Körperunterseite. Auf dem Bild unten links (12. April 2014, Filsenberg, alle Fotos NilsAgster) kann man schön die strukturellen Unterschiede im Vergleich zur Amsel erkennen.





Rotdrossel: Letztbeobachtungen

1 Ind. 2.3.14 Mössingen Kausbühl TÜ (E. & W.Pielsticker)

1 Ind. 31.3.14 Glemser Stausee RT (A.Gorthner)

1 Ind. 3.4.14 Dettingen an der Erms RT (U.Bayer)

1 Ind. 4.4.14 Hirschauer Baggersee TÜ (N.Anthes)

1 Ind. 6.4.14 Bad Urach RT (U.Bayer)

Mind. 3 Ind. 6.4.14 Bad Urach RT (U.Bayer)

Feldschwirl: *Erstbeobachtungen*

1 Ind. 18.4.14 Rammert Meisenhart TÜ (N.Agster)

1 Ind. 21.4.14 NSG Kochartgraben Reusten TÜ (T.Gottschalk)

1 Ind. 22.4.14 Ammertal Wässerwiesen TÜ (M.Kramer)

Sumpfrohrsänger: *Erstbeobachtungen*

1 Ind. 1.5.14 Bischoffsee TÜ (M.Lehmann)

1 Ind. 3.5.14 Riedgraben TÜ (H.Götz, G.Steinbrück)

1 Ind. 5.5.14 Weiler Osterfeld TÜ (K.Kilchling-Hink)

Teichrohrsänger: Erstbeobachtung

1 Ind. 17.4.14 NeckarbrKieb-StwKiebingen TÜ (H.Baur)

ab Ende Mai wurden verstärkt singende Durchzügler in zur Brut ungeeigneten Habitaten festgestellt:

1 A2. 20.5.14 Umspannwerk Tübingen TÜ (N.Anthes)

1 A2. 20.5.14 Wendelsheim Hohe Egert TÜ (T.Gottschalk)

1 A2. 24.5.14 Hinterweiler TÜ (T.Heselschwerdt)

1 A2. 26.5.14 Pfrondorf Hinterpfand TÜ (Paul Mann)

Drosselrohrsänger: 1 Ind. 8.5.14 Quecksee TÜ (D.und R.Kratzer)

1 Ind. 19.5.14 Wurmlingen Nord TÜ (M.Salcher)

1 A2. 22.5.14 Hirschauer Baggersee TÜ (N.Anthes)

Gelbspötter: 1 Ind. 23.4.14 Immenhausen TÜ (S.Bauer)

1 Ind. 16.5.14 Wiesbrunnen TÜ (J.Beurle)

1 Ind. 22.5.14 Winterlingen Ost BL (T.Hoffmann)

Klappergrasmücke: Erstbeobachtungen

1 Ind. 6.4.14 Bischoffsee TÜ (S.Hecht, N.Anthes, M.Kramer, A.Nagel)

1 Ind. 6.4.14 Neckar St.Kieb_St.Hirsch TÜ (M.Kramer)

1 Ind. 6.4.14 Oberndorf Süd TÜ (T.Gottschalk)

Dorngrasmücke: Erstankunft

1 A2. 11.4.14 Rottenburg Streimberg TÜ (N.Anthes)

Gartengrasmücke: Erstdaten

1 A2. 31.3.14 Tübingen Derendingen TÜ (M.Zobel)

1 Ind. 6.4.14 Bischoffsee TÜ (A.Nagel)

1 Ind. 15.4.14 NSG Stettener Weinberg (B (H.Hermann)

2 Ind. 17.4.14 Weilheim SE TÜ (S.Hoffmann)

1 Ind. 19.4.14 Bischoffsee TÜ (S.Hoffmann)

Mönchsgrasmücke: die ersten Sänger

1 Ind. 20.3.14 Bad Sebastiansweiler TÜ (N.Agster)

1 Ind. 20.3.14 Bischoffsee TÜ sowie Hirschauer BS TÜ (N.Anthes)

1 Ind. 20.3.14 Dettingen an der Erms RT (U.Bayer)





<u>Links</u>: **Berglaubsänger**, singendes Männchen am 17.5.2014 Plettenberg (Nils Agster). Im Gegensatz zu allen anderen heimischen Laubsängern zeigt diese Art eine komplett weißliche Unterseite. Gelb- und Grüntöne finden sich nur auf Flügelfedern, Oberschwanzdecken und den Schwanzaußenseiten (auf dem Foto nicht zu erkennen). <u>Rechts</u>: **Waldlaubsänger**, 24.4.14, Durchzügler am Neckarufer zw. Kiebingen und Hirschau (Heiner Götz).

Berglaubsänger: bei gezielten Erfassungen der bereits bekannten und weiteren, potentiellen Brutgebieten am Albtrauf in den Kreisen Tübingen und Zollernalb wurden zahlreiche Reviere festgestellt (N.Agster, T.Hoffmann, H.Hermann, T.Gottschalk, S.Sändig u. a.), hierzu ist eine separate Publikation in Vorbereitung.

Erstdatum: 15.4.14 1 A2. Plettenberg: Aussicht BL (N.Agster)

einzige Meldung aus dem Reutlinger Nachbarkreis:

1 Ind. 8.5.14 Pfullingen RT (M.Schleinzer)

Waldlaubsänger: Erstdatum

2 Ind. 16.4.14 Owingen Warrenbergle BL (H.Hermann)

Zilpzalp: *Erstdaten*

1 Ind. 8.3.14 Spitzberg West TÜ (T.Gottschalk)

1 Ind. 9.3.14 Gipsbruch Wurmlingen TÜ (T.Gottschalk)

Fitis: schlagartiges Auftreten in vielen Bereichen des Untersuchungsgebietes ab dem 1.4.14

1 Ind. 30.3.14 Hinterer See Reusten TÜ (W.Bühler)

1 Ind. 1.4.14 Ofterdingen Mitte TÜ (N.Agster)

1 Ind. 1.4.14 Schönbuch Dachsbühl TÜ (P.Mann)

1 Ind. 1.4.14 Schönbuch Eichenfirst TÜ (P.Mann)

1 Ind. 1.4.14 Steinenberg TÜ (N.Anthes)

Sommergoldhähnchen: analog zu den ungewöhnlich zahlreichen Hochwinterbeobachtungen 2013/2014 schien die Ankunft dieses Kurzstreckenziehers schon sehr früh fast vollständig abgeschlossen zu sein.

1 Ind. 1.3.14 Reutlingen RT (H.-M.Koch)

2 Ind. 1.3.14 Bad Urach RT (U.Bayer)

11 Ind. 3.3.14 Bad Urach RT (U.Bayer)

9 Ind. 5.3.14 Bad Urach RT (U.Bayer)

13 Ind. 16.3.14 Hülben RT (U.Bayer)

Grauschnäpper: recht frühe Erstbeobachtung

1 Ind. 21.4.14 Rottenburg Weggental TÜ (G.Steinbrück)

1 Ind. 24.4.14 Jettenburg TÜ (S. Bauer)



Halsbandschnäpper-Männchen im typischen Biotop (links) und Trauerschnäpper. Beide Fotos: Obstwiesen bei Ofterdingen, 17.Mai 2014, Cesare Rovelli.

Halsbandschnäpper: Erstankunft

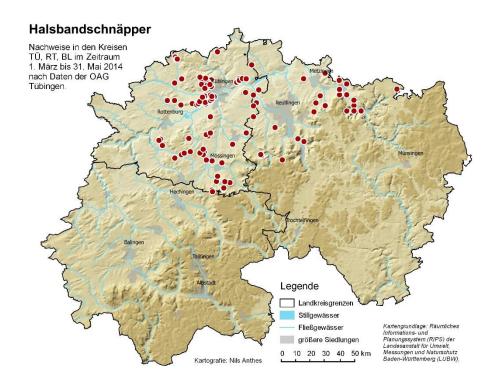
1 M 12.4.14 Jettenburg TÜ (S.Bauer)

1 M 13.4.14 Dettingen an der Erms RT (J.Kächele)

Als Charaktervogel Südwestdeutschlands erreicht diese Art ihre höchsten Dichten in ausgedehnten Streuobstgebieten mit ausreichendem Höhlenangebot, wie sie im behandelten Gebiet beispielsweise im Steinlachtal, am Schönbuchrand und im Albvorland vorkommen. In überwiegend agrarisch geprägten Gebieten wie dem Gäu fehlt die Art dagegen komplett (siehe Verbreitungskarte). Größere Zahlen:

19 Sänger 29.4.14 Mössingen Kausbühl TÜ (T.Lepp)

11 Sänger 29.4.14 NSG Wendelstein RT (T.Lepp)

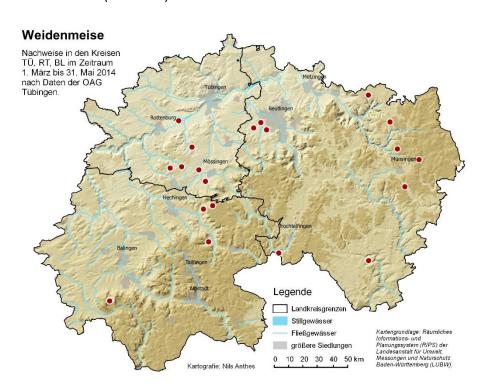


Trauerschnäpper: alle Beobachtungen

- 1 M 19.4.14 Hirschau Ost TÜ (N.Anthes)
- 1 M 30.4.14 Dettingen an der Erms RT (U.Bayer)
- 1 A2. 1.5.14 Bad Urach RT (U.Bayer)
- 1 A2. 3.5.14 Tübingen Schindhau TÜ (N.Anthes)
- 1 M 6.5.14 Metzingen Alter Friedhof RT (A.Gorthner)
- 1 A2. 12.5.14 Kirchentellinsfurt TÜ (J.Jebram)
- 1 A2. 17.5.14 Ofterdingen Klingler Binsen TÜ (C.Rovelli)

Weidenmeise: sämtliche Beobachtungen

- 2 B5. 6.3.14 Pfronstetten RT (N.Anthes)
- 1 Ind. 8.3.14 Schlattwiesen-Seen RT (H.-M.Koch)
- 3 A1. 11.3.14 Bal. Berge: Zimmerwald N BL (N.Agster)
- 1 A1. 13.3.14 Bal. Berge: Zimmerwald N BL (N.Agster)
- 2 B3. 13.3.14 Münsingen RT (K.Reiner)
- 1 A1. 19.3.14 Gutsbezirk Münsingen RT (M.Handschuh)
- 1 Ind. 20.3.14 Bischoffsee TÜ (N.Anthes)
- 1 Ind. 23.3.14 Reutlingen RT (R.Finkbeiner)
- 1 A1. 28.3.14 Dettinger Gemeindewald TÜ (N.Agster)
- 1 A2. 28.3.14 Ofterdingen Mattern TÜ (N.Agster)
- 1 A1. 29.3.14 Mössingen-Belsen TÜ (W.Pielsticker)
- 2 A1. 1.4.14 Bad Urach RT (B.Etspüler)
- 1 A1. 1.4.14 Rauher Rammert TÜ (N.Agster)
- 1 A2. 5.4.14 Reutlingen RT (U.Bayer)
- 1 A1. 9.4.14 Rammert Hägle TÜ (N.Agster)
- 3 A2. 12.4.14 Gutsbezirk Münsingen RT (U.Bayer)
- 1 A2. 5.5.14 Schlatter Heide Nord BL (I.Harry)
- 2 Ind. 8.5.14 Lauchertsee Mägerkingen RT (A.Gorthner)
- 1 A2. 11.5.14 NSG Scharlenbachtal BL (N.Agster)
- 1 A2. 18.5.14 Unt. Schömberg/Rauher Berg BL (N.Agster)
- 1 A2. 21.5.14 Bad Urach RT (M.Jansen)
- 1 A2. 22.5.14 Bad Urach RT (M.Jansen)



Beutelmeise: 4 dz. 12.3.14 Wurmlinger Kapelle TÜ (K.Reiner)

1 Ind. 20.3.14 Bischoffsee TÜ (N.Anthes)

1 Ind. 21.3.14 Hirschauer Baggersee TÜ (N.Anthes)

1 Ind. 23.3.14 Bischoffsee TÜ (N.Anthes, M.Kramer)

1 Ind. 23.3.14 Hirschauer Baggersee TÜ (A.Hachenberg, A.Nagel)

Pirol: 1 Ind. 24.4.14 Neckar St.Kieb_St.Hirsch TÜ (G.Steinbrück, H.Götz, J.Hildenbrand)

1 Ind. 5. und 21.5.14 Pfrondorf Hinterpfand TÜ (T.Gerlach, P.Mann)

1 Ind. 7.5.14 Metzingen RT (A.Gorthner)

1 Ind. 17.5.14 Ammerbuch Hartwald N TÜ (M.Kramer)

1 Ind. ab 17.5.14 regelmäßig gemeldet im Bereich Bischoffsee/Quecksee TÜ (A.Nagel, S.Hecht,

M.Kramer, T.Heselschwerdt, G.Steinbrück, R.Kratzer, D.Mall, N.Agster)

1 Ind. 17.5.14 Rauher Rammert TÜ (N.Agster)

1 Ind. 22.5.14 Hirschauer Baggersee TÜ (N.Anthes)

1 Ind. 28.5.14 Mössingen Kausbühl TÜ (T.Lepp, J.Baust)

Neuntöter: *Erstankunft*

1 M 23.4.14 Wiesbrunnen TÜ (S.Hecht, A.Hachenberg)

1 M 24.4.14 Pfaffenberg Süd TÜ (T.Lepp)

Raubwürger: 1 Ind. 8.3.14 Dusslingen Egert TÜ (N.Agster)

Eichelhäher: 1 Ind. frisst Kohlmeise 6.5.14 Metzingen Alter Friedhof RT (A.Gorthner) 1 Ind. erbeutet jungen Haussperling in einem Innenhof (vgl. unten stehendes Foto) 10.5.14 Ofterdingen Mitte TÜ (N.Agster)



Eichelhäher mit erbeutetem Haussperling, 10. Mai 2014, Ofterdingen, Nils Agster.

Tannenhäher: lediglich drei Brutzeitbeobachtungen

2 Ind. 9.4.14 Schafberg Nord BL (N.Agster)

1 Ind. 13.4.14 Hohenstein RT (J.Hildenbrand)

1 Ind. 29.5.14 Rappenstein Südwest BL (T.Hoffmann)

Saatkrähe: 1 Ind. 5.3.14 Bühl Kreuzäcker TÜ (S.Fronczek)

2 Ind. 7.3.14 Bad Sebastiansweiler TÜ (N.Agster)

2 Ind. 11.3.14 Bischoffsee TÜ (S.Hecht)

2 Ind. 23.3.14 Bischoffsee TÜ (A.Hachenberg, A.Nagel)

1 Ind. 7.4.14 Bischoffsee TÜ (M.Vallon)

Rabenkrähe: *die ersten festgestellten Bruten:* 6.4.14 Metzingen Alter Friedhof RT (A.Gorthner)

10.4.14 Neckar St.Kieb_St.Hirsch TÜ (N.Anthes)

Schlafplatzgesellschaften

150 Ind. 26.3.14 Bischoffsee TÜ (N.Anthes)

130 Ind. 8.5.14 Bischoffsee TÜ (T.Gottschalk)

150 Ind. 8.5.14 Quecksee TÜ (D.Kratzer)

Kolkrabe: Beobachtungen aller vermutlich oder sicher brütenden Vögel (Brutzeitcodes B oder C)

2 Ind. 1.3.14 NSG Hirschauer Berg TÜ (N.Anthes)

2 Ind. 2.3.14 Bad Urach RT (U.Bayer)

2 Ind. 18.3.14 Bad Urach RT (U.Bayer)

1 Ind. 6.4.14 Reusten TÜ (T.Gottschalk)

4 Ind. 23.4.14 Bisingen Weidenhau BL (H.Hermann)

1 Ind. Futter tragend 29.4.14 Rammert Hägle TÜ (N.Agster)

5 Ind. 10.5.14 Gutsbezirk Münsingen RT (R.Ruess)

größere Zahlen

9 Ind. 6.5.14 Meßstetten Blaunasenbühl BL (V.Hennig)

18 Ind. 8.5.14 Köhlberg BL (N.Agster)

Star: Schlafplatzzählungen

350 Ind. 8.3.14 Laupp-Hof Hirschau TÜ (A.Nagel)

200 Ind. 12.3.14 Ammertal Wässerwiesen TÜ (K.Reiner)

100 Ind. 23.4.14 Wiesbrunnen TÜ (H.Götz)

Feldsperling: 100 Ind. 16.4.14 Eckenweiler Schalkbrunnen TÜ (N.Agster)

Buchfink: Maximum

750 dz. 13.3.14 Münsingen RT (K.Reiner)

Bergfink: 1 Ind. 6.3.14 Schönbuch Kaltenbüchle TÜ (R.Armbruster)

2 Ind. 7.3.14 Tübingen Wanne - Heuberg TÜ (S.Block)

1 Ind. 10.3.14 Schönbuch Eschachhau TÜ (O.Elsässer)

2 Ind. 11.3.14 Lochenstein BL (N.Agster)

30 Ind. 13.3.14 Münsingen RT (K.Reiner)

1 Ind. 11.4.14 Plettenberg: Heide BL (N.Agster)



Männlicher Bergfink, Schönbuch 6.3.2014 (R. Armbruster).

Girlitz: *Erstbeobachtung*

1 Ind. 9.3.14 Tübingen Waldhäuser Ost TÜ (S.Hoffmann)

Erlenzeisig: *sämtliche Beobachtungen ab Mitte April* 1 Ind. 17.4.14 Stetten Wiesenäcker BL (H.Hermann)

1 Ind. 20.4.14 Grabenstetten RT (J.Kächele)

1 M 27.4.14 Mössingen Süd TÜ (W.Pielsticker)

1 M 29.5.14 Sonnenbühl RT (K.Reiner)

Birkenzeisig: 1 Ind. 21.3.14 Spitzberg West TÜ (N.Anthes)

Fichtenkreuzschnabel: Bruthinweise

7 Ind. 1-2 Familienverbände, die 3-5 voll flugfähige Jungvögel füttern 5.5.14 Rammert Höllstein TÜ (T.Gottschalk)

12 Ind. adulte Tiere und Jungvögel 12.5.14 Rammert Höllstein TÜ (T.Gottschalk)





Fichtenkreuzschnabel Männchen (links, 8.3.2014, Reutlingen, Michael Mayer) und Weibchen (rechts, 7.3.2014, Schönbuch, Tobias Gerlach, www.deepgreenphoto.com).

Kernbeißer: 60 Ind. 10.3.14 Dettingen an der Erms RT (U.Bayer)

Ortolan: die Beobachtungen auf dem Frühjahrszug zeigen eine abnehmende Tendenz. Wieder nur zwei Feststellungen:

4 (1 M 3 W) 24.4.14 Rottenburg Streimberg TÜ (N.Anthes)

2 M 8.5.14 Wurmlinger Kapelle TÜ (H.Götz)

Rohrammer: größere Durchzugszahlen zwischen zweiter und dritter Märzdekade

50 Ind. 19.3.14 Bischoffsee TÜ (A.Nagel) 45 Ind. 20.3.14 Bischoffsee TÜ (N.Anthes)

Grauammer: zahlreiche Meldungen aus den beiden letzten größeren Brutgebieten der Region im Bereich Sülcherfeld und Wendelsheim/Streimberg/Heuberg (N.Anthes, T.Gottschalk, G.Steinbrück u. v. a.)

Feststellungen aus anderen Bereichen:

1 Ind. 24.4.14 Unterjesingen Ammertal SE (R.Kratzer)

1 Ind. 11.5.14 Hirschau West TÜ (M.Kramer)

1 Ind. 19.5.14 Bad Niedernau TÜ (K.Kilchling-Hink)



Ortolane sind nicht nur seltene, sondern meist auch unauffällige Durchzügler, die vielfach nur mit Kenntnis ihrer charakteristischen Zugrufe wahrzunehmen sind. Nur ausnahmsweise sind sie so schön zu sehen wie diese beiden von insgesamt vier Vögeln am 24.4.2014 am Streimberg (Nils Anthes).